

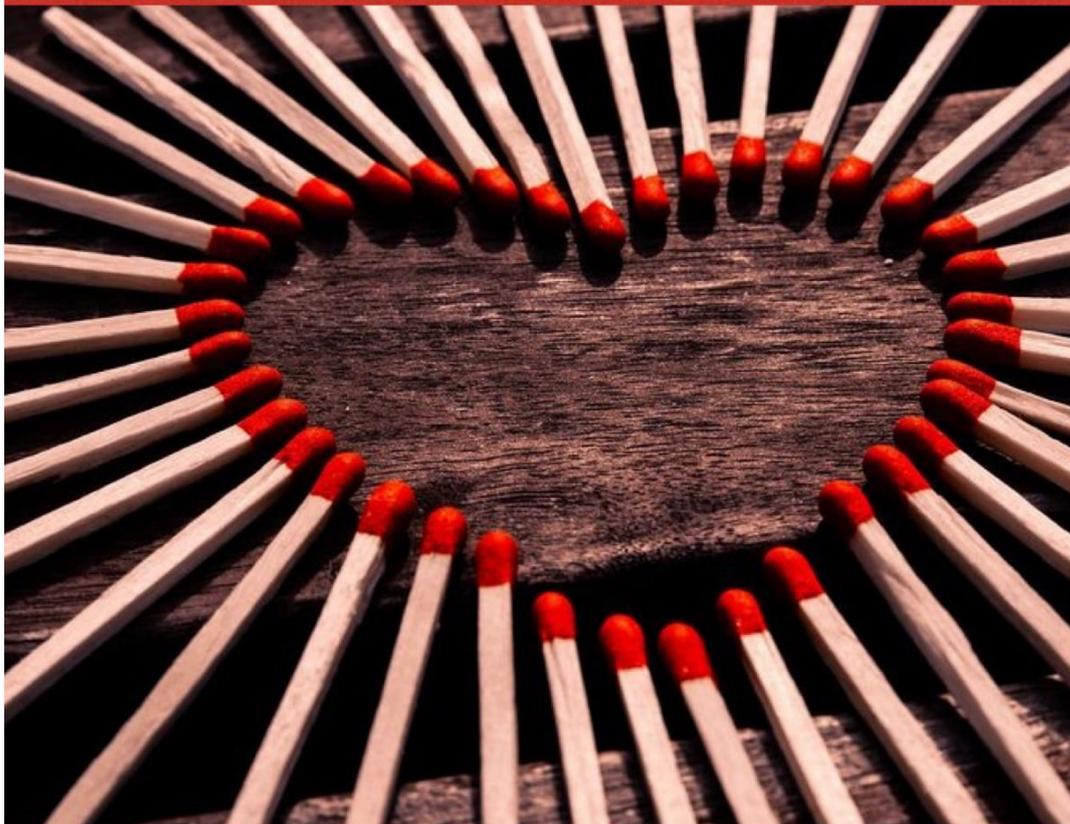
Pfarrbrief



PFARREI
HL. JOHANNES XXIII.
HOMBURG

BRANNT NICHT UNSER
HERZ IN UNS, ALS ER MIT
UNS REDETE.

LK 24,32



MARIA VOM FRIEDEN Erbach, ST. ANDREAS Erbach
ST. JOSEF Jägersburg, ST. REMIGIUS Beeden

Ausgabe Mai 2024

Samstag, 27.04. bis Sonntag 26.05.2024

Emmaus – Unser Weg durch die Osterzeit

Ein herrlicher Frühlingstag! Zeit für eine gemeinsame Wanderung mit Freunden oder der Familie. Endlich mal abschalten, den Alltag hinter sich lassen. Zeit, um die Natur zu genießen. Zeit, um mal wieder miteinander ins Gespräch zu kommen. Beim Laufen redet es sich leichter. So als würden Gehirn und Zunge einen extra Antrieb oder besondere Energie erhalten. Die Gedanken und Worte können beim Gehen besser fließen. Man spricht, man lacht, man schweigt miteinander. Mal erzählt der eine und die andere hört zu, mal andersrum, zwanglos, befreiend. Beim Laufen geht man Seite an Seite, man schaut in eine gemeinsame Richtung. Es ist ein Miteinander statt ein Gegenüber. Bewegen bringt Segen. Eine urmenschliche Erfahrung.

An diese Erfahrung knüpft der Evangelist Lukas in seiner bekannten Emmaus-Erzählung an. Lukas will seiner Gemeinde und damit uns eine Beispielgeschichte der Hoffnung mitgeben. Der Evangelist zeigt uns in dieser Prozessgeschichte: Eine Begegnung hinterlässt Eindruck. Sie bringt Erkenntnis. Aus Traurigkeit und Unverständnis entstehen plötzlich Begeisterung und Freude.

Es ist auch eine Bewegungsgeschichte: Die Jünger sind in Bewegung, sie lassen sich von Jesus bewegen und bewegen dadurch später auch wieder andere. Es ist eine Geschichte der ersten christlichen Gemeinden, die sicherlich oft zerrissen waren zwischen Unsicherheit (Ist Jesus wirklich der Messias?) und Begeisterung (Jesus Christus ist der Herr!). Die beiden Jünger aus der Erzählung stehen stellvertretend für die ersten Christinnen und Christen.

Ein gutes Gespräch kann Augen öffnen: Ah, so hab ich das noch nicht gesehen, jetzt verstehe ich es endlich!

Ein gemeinsames Essen eröffnet plötzlich Zusammenhänge und gibt Antworten auf Fragen, die tief im Herzen eingegraben waren.

Das sind Erfahrungen, die zu unserem Leben dazugehören und die wir vielleicht kennen.

Das sind Erfahrungen, die die Jünger beispielhaft für uns in der Begegnung mit Jesus machen.

Den Jüngern wird bei der Schriftauslegung durch Jesus warm ums Herz. Sie werden Neu- Sehende, als Jesus das Brot bricht. Sie werden dabei an die vielen gemeinsamen Mahlzeiten zu Lebzeiten Jesu erinnert. Und nun sehen sie auch das Gebrochen-Werden Jesu im Brechen des Brotes. Nun muss Jesus nicht mehr sichtbar sein. Er ist unsichtbar gegenwärtig. Er ist in ihnen, in ihrem Herzen gegenwärtig. Das gibt ihnen Kraft und versetzt sie erneut in Bewegung – nach Jerusalem, dem Ort ihres alten Lebens, dem Ort des Todes Jesu, nun aber in etwas Neues hinein, Richtung neues Leben.

Wenn wir den Blick von den Jüngern weg hin auf Jesus richten, dann können wir auch von ihm einiges lernen. Denn zunächst hört er nur zu. Er fragt sie, was sie belastet. Dann gibt er ihnen eine Deutungshilfe. Er bietet ihnen eine Erklärung an aber zwingt ihnen nichts auf. Er bewirkt, dass ihnen warm ums Herz wird, dass sie Zusammenhänge erkennen. Dann tut er so, als ob er weitergehen wollte. Was wäre geschehen, wenn sie ihn nicht eingeladen hätten? Doch nun werden die Jünger aktiv. Sie holen ihn in ihr Haus, mit an ihren Tisch und erkennen im Brechen des Brotes seine Gegenwart.

Wenn wir uns nach dem Tod eines lieben Menschen treffen und uns gemeinsam an ihn oder sie erinnern, dann lebt der Verstorbene auch in unseren Herzen weiter, denn Erinnerung hält lebendig.

Das ist auch der Grund, warum wir uns immer wieder miteinander im Gottesdienst versammeln und das Brot brechen. Wir erinnern uns an Jesus, an seine Worte, an seine Taten.

Aber wie für die Jünger bedeutet uns dieses Mahl mehr: Jesus Christus ist in uns gegenwärtig. Wir nehmen die Freude mit, dass der Tod nicht das Ende ist, dass durch die Auferstehung wieder Hoffnung in die Welt kommt. Erinnerung hält lebendig. Jedes Mal, wenn wir uns versammeln, erinnern wir uns an ihn und machen ihn so in uns gegenwärtig.

Und wie die Jünger, die beseelt von ihrer Begegnung nach Jerusalem zurückkehren, wollen auch wir in unseren Alltag zurückkehren, voller Freude und Begeisterung.

Grußwort

**Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Freunde und Gäste unserer Kirchen und Gemeinden
in der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.,**

im Betrachten und Hören der biblischen Texte in der Kar- und Osterwoche wurden so viele Stimmungen und Erfahrungen des menschlichen Lebens sichtbar, die wir kennen: „Hosianna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn ...“ (Mk 11,9) so rufen die Menschen in Jerusalem, als Jesus auf einem Esel in die Stadt einzieht.

„Da schrien sie: Kreuzige ihn!“ (Mk 15,13) so die Menge Tage später am Palast des Pontius Pilatus in Jerusalem, als Jesus gefoltert, blutend und gefesselt vor ihnen steht.

„Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? (Mk 15,34c) ruft/schreit/flüstert Jesus am Kreuz hängend auf Golgatha.

„Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier“ (Mk 16,6) hören drei Frauen am Grab Jesu von einem Mann in weißen Gewändern, als sie den Leichnam Jesu salben wollten. Damals wie heute gibt es:

Tage des Glaubens und der Hoffnung
Tage des Lebens und des Todes
Tage des Zweifels und Verrates
Tage der Liebe und der Not
Tage der Treue und der Tränen
Tage voll göttlicher Verheißung
Tage des Lebens stärker als Tod

Wir wünschen Ihnen und uns allen die Erfahrung, dass wir nicht beim „Warum?“ stehen bleiben, sondern an das „Mehr Gottes“ glauben, dass wir an Ostern feiern. So wünschen wir Ihnen jetzt schon ein frohes und gesegnetes Pfingstfest!

Ihr Pastoralteam

Pirmin Weber, Pfarrer

Holger Weberbauer, Diakon

Anna Welter, Gemeindeferentin

**Gottesdienste der Pfarrei Hl. Johannes XXIII.
vom 27.04. bis 26.05.24**

Samstag, 27. April

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Vorabendmesse**

Sonntag, 28. April – 5. Sonntag der Osterzeit
Kollekte für die Pfarrei

Auferstehungskirche Reiskirchen
09.30 Uhr **Eucharistiefeier**

St. Remigius Beeden
10.00 Uhr **Kindergottesdienst** (siehe Seite 14)

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde,**
2. Sterbeamt für Beate Schöpp, 2. Sterbeamt für Peter Pach, Amt zum
1. Jahrgedächtnis für Dr. Wolfgang Wahlen, Amt für Helene und Herbert
Stoier, Amt für Jerzy Czerwinski und verst. Angehörige der Familie Stoier
und Czerwinski

F Ü N F T E R S O N N T A G D E R O S T E R Z E I T

28. April 2024

**Fünfter Sonntag der
Osterzeit**

Lesejahr B

1. Lesung:

Apostelgeschichte 9,26-31

2. Lesung: *1. Johannes 3,18-24*

Evangelium: Johannes 15,1-8



Ildiko Zavrakidis

» Ich bin der wahre Weinstock
und mein Vater ist der Winzer.
Jede Rebe an mir, die keine Frucht
bringt, schneidet er ab und jede
Rebe, die Frucht bringt, reinigt er,
damit sie mehr Frucht bringt. Ihr
seid schon rein kraft des Wortes,
das ich zu euch gesagt habe.
Bleibt in mir und ich bleibe in
euch. «

Dienstag, 30. April

Maria vom Frieden Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 02. Mai

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Feierliche Eröffnung Maiandachten** mit Aussetzung und
sakramentalem Segen

Freitag, 03. Mai – Fest Hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel

ASB - Seniorenheim
10.00 Uhr **Gottesdienst**

Samstag, 04. Mai – Herz-Mariä-Samstag

St. Remigius Beeden
14.00 Uhr **Taufe** des Kindes Carlie Sophie Lehmann

Maria vom Frieden Erbach
15.30 Uhr **Taufe** des Kindes Liya Sophie Stoltz

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Vorabendmesse**, Amt zu Ehren des Hl. Antonius
Im Anschluss Weinverkauf des Kirchenbauvereins

Sonntag, 05. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit
Kollekte für die Pfarrei

St. Remigius Beeden
09.30 Uhr **Eucharistiefeier**, Amt für Christel und Horst Günther und Toni Ruffing, Amt für Toni Woll (verst. in Amerika), Amt für Inge Simon und Ursula Sutter (von den Schulkameraden)

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier**, Amt für die **Pfarrgemeinde**,
17.00 Uhr **Eucharistiefeier** in kroatischer Sprache

St. Andreas Erbach
11.30 Uhr **Taufe** des Kindes Fermin Heyd Farina

St. Josef Jägersburg
15.30 Uhr **Taufe** des Kindes Johannes Maximilian Theis

SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

5. Mai 2024

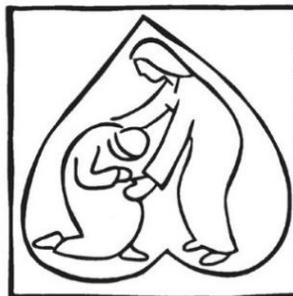
Sechster Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte
10,25-26.34-35.44-48

2. Lesung:
1. Johannes 4,7-10

Evangelium: Johannes 15,9-17



Ildiko Zavrakidis

» Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch auftrage. Ich nenne euch nicht mehr Knechte; denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut. Vielmehr habe ich euch Freunde genannt; denn ich habe euch alles mitgeteilt, was ich von meinem Vater gehört habe. Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt. «

Montag, 06. Mai

St. Remigius Beeden
18.00 Uhr **Maiandacht** der kfd

Dienstag, 07. Mai

Seniorenwohnpark am Erbach
15.30 Uhr **Gottesdienst**

St. Andreas Erbach
16.30 Uhr **Maiandacht** der kfd (siehe Seite 16)

Maria vom Frieden Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 08. Mai

Gustavsburg Jägersburg
15.00 Uhr **Maiandacht** (siehe Seite 17)

Donnerstag, 09. Mai – Christi Himmelfahrt - Hochfest

Dorfplatz Reiskirchen
09.30 Uhr **Festgottesdienst für die ganze Pfarrei**
anschl. Frührschoppen (siehe Seite 18)

CHRISTI HIMMELFAHRT

9. Mai 2024

Christi Himmelfahrt

Lesejahr B

1. Lesung:

Apostelgeschichte 1,1-11

2. Lesung: Epheser 1,17-23

Evangelium: Markus 16,15-20



Ildiko Zavrakidis

» Nachdem Jesus, der Herr, dies zu ihnen gesagt hatte, wurde er in den Himmel aufgenommen und setzte sich zur Rechten Gottes. Sie aber zogen aus und verkündeten überall. Der Herr stand ihnen bei und bekräftigte das Wort durch die Zeichen, die es begleiteten. «

Samstag, 11. Mai

St. Andreas Erbach
14.30 Uhr **Taufe** des Kindes Levi Elias Schöppner

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Vorabendmesse**,

Sonntag, 12. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

Auferstehungskirche Reiskirchen
09.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Maria vom Frieden Erbach **11.00 Uhr Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde**

SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT

12. Mai 2024

Siebter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte
1,15-17.20ac-26

2. Lesung:
1. Johannes 4,11-16

Evangelium:
Johannes 17,6a.11b-19



Ildiko Zavrakidis

» Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir! Solange ich bei ihnen war, bewahrte ich sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast. Und ich habe sie behütet und keiner von ihnen ging verloren, außer dem Sohn des Verderbens, damit sich die Schrift erfüllte. «

Dienstag, 14. Mai

Maria vom Frieden Erbach
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 15. Mai

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr Feierliche Marienmesse

Donnerstag, 16. Mai

St. Andreas Erbach
15.30 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 18. Mai **Kollekte für Renovabis**

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr Vorabendmesse zu Pfingsten mit besonderer musikalischer Gestaltung

Sonntag, 19. Mai – Pfingsten - Hochfest **Kollekte für Renovabis**

St. Remigius Beeden
09.30 Uhr Festgottesdienst, Amt für Maria und Elisabeth Wittscher und verst. Angehörige, Amt für Rita Hartmann und verst. Angehörige der Familie Schwarz und Junkes

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr Festgottesdienst, Amt für die Pfarrgemeinde

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr Pfingstvesper

P F I N G S T S O N N T A G

19. Mai 2024

Pfingstsonntag

Lesejahr B

1. Lesung:
Apostelgeschichte 2,1-11

2. Lesung:
1. Korinther 12,3b-7.12-13

Evangelium:
Johannes 20,19-23



Ildiko Zavrakidis

» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten. «

Pfingstmontag, 20. Mai

Maria vom Frieden Erbach

11.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** anschl. Empfang

Dienstag, 21. Mai

Maria vom Frieden Erbach

18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 22. Mai

St. Andreas Erbach

18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 23. Mai

St. Andreas Erbach

15.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag, 25. Mai

Kollekte für den Katholikentag

St. Josef Jägersburg

18.00 Uhr **Vorabendmesse**, Amt zum 2. Jahrgedächtnis für Anton Georg

Sonntag, 26. Mai – Dreifaltigkeitssonntag – Hochfest

Kollekte für den Katholikentag

Auferstehungskirche Reiskirchen

09.30 Uhr **Eucharistiefeier**

St. Josef Jägersburg

10.00 Uhr **Kindergottesdienst** (siehe Seite 14)

Maria vom Frieden Erbach

11.00 Uhr Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde,

18.00 Uhr Abschluss der Maiandachten

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

26. Mai 2024

Dreifaltigkeitssonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Deuteronomium
4,32-34.39-40

2. Lesung: Römer 8,14-17

Evangelium:
Matthäus 28,16-20



Ilidko Zavrakidis

» Als sie Jesus sahen, fielen sie vor ihm nieder, einige aber hatten Zweifel. Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. «



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

Mai

Wir beten, dass Ordensleute und Seminaristen auf ihrem Berufsweg durch eine menschliche, pastorale, spirituelle und gemeinschaftliche Ausbildung wachsen, die sie zu glaubwürdigen Zeugen des Evangeliums macht.

Aus der Pfarrei Hl. Johannes XXIII.

Hundert Worte des Johannes XXIII. begleiten uns in 2024!

Technik und Wirtschaft sind zwar fortgeschritten. Aber es wird weder Friede noch Gerechtigkeit auf Erden geben, solange die Menschen ihre Würde als Geschöpfe und als Kinder Gottes nicht erkennen. Denn Gott ist der erste und letzte Grund aller geschaffenen Dinge.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten



Das Pfarramt Hl. Johannes XXIII. ist montags geschlossen und von Dienstag bis Freitag vormittags von 10 – 12 Uhr geöffnet. Weitere Termine (auch nachmittags) sind nur nach telefonischer Voranmeldung möglich (Tel. 78341).

Für dringende seelsorgerische Angelegenheiten außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Wir rufen sobald als möglich zurück.

Ihr Pfarrbüroteam

Rosenkranzgebet

Gemeinde St. Andreas:

Das Rosenkranzgebet findet jeden Donnerstag um 15.30 Uhr in der Kirche St. Andreas statt. Jeder, der mitbeten möchte, ist herzlich willkommen.



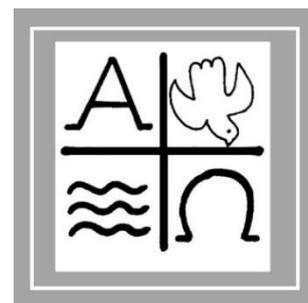
Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

St. Andreas / Auferstehungskirche:

Leni Malou Nickäs

30.03.24

Im Namen aller Pfarrangehörigen gratulieren wir der Neugetauften ganz herzlich und freuen uns mit der Familie und den Paten.



In die Ewigkeit gingen uns voraus:

Maria vom Frieden:

Christine Schnurr

+ 17.03.2024

Franz Mühlroth

+ 17.03.2024

Peter Pach

+ 25.03.2024

Josef Schüler

+ 30.03.2024

Elvira Iasparra

+ 31.03.2024

Armin Buhles

+ 07.04.2024



St. Josef:

Gerda Stein

+ 02.04.2024

St. Andreas:

Hildegard Bonaventura

+ 12.03.2024

Hannelore Ruffing

+ 18.03.2024

**Bleiben wir unseren Verstorbenen im Gebet
und durch die Feier der heiligen Messe verbunden.**

Tauftermine 2024



02.06. / 07.07. / 03.08. / 04.08. / 07.09. / 08.09.
/ 05.10. / 06.10. / 03.11. / 07.12. / 08.12.

Weitere Informationen gibt es im Pfarrbüro!!

AN
SPRECH
BAR

#Pastoralteam der Pfarrei
Heiliger Johannes XXIII.

Für persönliche oder telefonische Seelsorgegespräche und die Hauskommunion steht Ihnen das Pastoralteam gerne zur Verfügung. Für Gottesdienste zur Taufe, Hochzeit, besonderen Ehejubiläen und anderen Familiären Ereignissen (z.B. Geburtstage) sprechen sie uns gerne an. Im Trauerfall sind wir natürlich auch gerne für sie da. Meist stellt den Kontakt zu uns das Beerdigungsinstitut her. Wenn Sie jemanden kennen, der sich über einen Besuch oder Anruf von uns freuen würde oder Hilfe braucht, lassen Sie es uns bitte wissen. Die Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der letzten Seite des Pfarrbriefs.

Ihr Pastoralteam der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.

East-Side-Gallery, Berlin, Foto: Michael Tillmann



Spuren hinterlassen

Jesus schickt die Jünger hinaus in die Welt – Spuren zu hinterlassen, Spuren der Liebe. Und so den Himmel erfahrbar zu machen. Therese von Lisieux hat es so ausgedrückt: „Mein Himmel wird sich auf Erden ereignen. Ja, ich will meinen Himmel damit verbringen, auf Erden Gutes zu tun.“ So einfach ist es – nach Thérèse von

Lisieux – den Himmel zu erleben. Gutes zu tun. Nicht das Außergewöhnliche, sondern das Alltägliche, was aber oft so schwer fällt. Gott in den kleinen Dingen zu lieben. Der Himmel ist dort, wo der Mensch beim Menschen, wo er mitmenschlich ist.

Kindergottesdienste in der Pfarrei



Herzliche Einladung
an alle Kinder mit ihren Geschwistern,
Eltern und Großeltern zur nächsten
Kinderkirche am Sonntag, **28.04.2024**
um **10.00 Uhr**
in der Kirche **St. Remigius** in Beeden.
und zur
Kinderkirche am Sonntag, **26.05.2024**
um **10.00 Uhr**
in der Kirche **St. Josef** in Jägersburg.

Euer/Ihr Kindergottesdienstteam

Marienmonat Mai



Herzliche Einladung den
Marienmonat gemeinsam zu
feiern:

Donnerstag, 02.05.24 – 18.00 Uhr
Feierliche Eröffnung der
Maiandachten in St. Andreas

Montag, 06.05.24 – 18.00 Uhr
Maiandacht in St. Remigius

Dienstag, 07.05.24 – 16.30 Uhr
Maiandacht der kfd in St. Andreas

Mittwoch, 08.05.24 – 15.00 Uhr Maiandacht in der Gustavsburg

Mittwoch, 15.05.24 – 18.00 Uhr Marienmesse in St. Josef

Rosenkranzgebet: 16.05. und 23.05.24 um 15.30 Uhr in St. Andreas

Sonntag, 26.05.24 – 18.00 Uhr Feierlicher Abschluss der
Maiandachten in Maria vom Frieden

Gemeindeausschuss

Maria vom Frieden

K a f f e e n a c h m i t t a g

für Jung und Alt

Dienstag 07.05.2024

ab

15 Uhr – 17 Uhr 30



**Der Gemeindeausschuss lädt herzlich zum
Kaffeenachmittag in die Unterkirche MvF ein.**

**Wer daran teilnehmen möchte, sollte sich bitte bis
zum**

03.05.2024

**im Pfarrbüro (Tel. 06841-78341)
anmelden.**



**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**

St. Andreas Erbach / Reiskirchen

Maiandacht



Liebe Frauen,

am **Dienstag, dem 07. Mai 2024**

um 16.30 Uhr

laden wir Sie zur Maiandacht

in die **Kirche St. Andreas** ein.

Anschließend freuen wir uns noch
auf die Begegnung mit Ihnen
bei einem Glas Maibowle
im hinteren Teil der Kirche



Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich Ihr kfd Leitungsteam

Kaffeenachmittag in St. Josef



Am **Mittwoch**, den **08.05.24** um **15.00** Uhr, lädt der Gemeindeausschuss St. Josef zur „**Maiandacht**“ und anschließendem zu einem **gemütlichen Kaffeenachmittag in die „Teestube“ der Gustavsburg** ein.

Anmeldung ist nicht erforderlich.



Herzliche Einladung!
Ihr Gemeindeausschuss Jägersburg

Chorprojekt „Evensong“ Jägersburg



Der Kirchenchor St. Josef Jägersburg gestaltet am 22. Juni 2024 einen Evensong. Ein Evensong ist ein Abendgebet, das seinen Ursprung in der Anglikanischen Kirche hat und sich in Europa immer weiterverbreitet hat. Dies wollen wir zum Anlass nehmen, ein Chorprojekt zu veranstalten und alle, die Spaß am Singen haben, gerne herzlich einladen. Traut euch, wir freuen uns auf alle, die uns unterstützen. Wir wollen mit diesem Projekt alle Musik- und Singbegeisterte

zusammenbringen und ein schönes Erlebnis ermöglichen.

Die Probestermine sind:

02.05. / 23.05. / 06.06. / 13.06. / 20.06.

Alle Proben finden im Pfarrheim St. Josef in Jägersburg, St. Josefstraße 24, 66424 Homburg-Jägersburg um 19.30 Uhr statt.

Die Lieder sind einfach zu lernen und teilweise auch schon bekannt. Wir freuen uns, SIE/DICH begrüßen zu können.

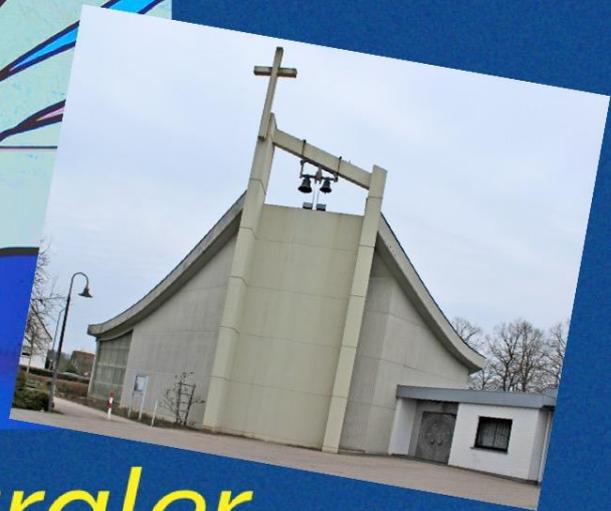
Für den Kirchenchor
A. Grimm

Christi Himmelfahrt

9. Mai 2024



PFARREI HL. JOHANNES XXIII.
HOMBURG



*Zentraler
Festgottesdienst
9.30 Uhr
Dorfplatz Reiskirchen
anschl. Fröhschoppen*

Bei Regen in der Auferstehungskirche!

Gemeindeausschuss St. Andreas



Einladung

zum

Kaffeenachmittag



Der Gemeindeausschuss St. Andreas lädt zum
gemütlichen Kaffeenachmittag

am **Mittwoch, 15. Mai 2024**

um **15.00 Uhr**

ins **Thomas-Morus-Haus**

ganz herzlich ein.



Um besser planen zu können, bitten wir Sie um **Anmeldung**
bis **13. Mai 2024** im Pfarrbüro unter Tel. 78341

Wir freuen uns Sie begrüßen zu dürfen.

Von Gemeindeausschuss St. Andreas



„Du gehst mit!“

Fronleichnamsfest der



Donnerstag, 30. Mai 2024

**9.30 Uhr Festgottesdienst
auf dem Schulhof der Luitpoldschule in Erbach**

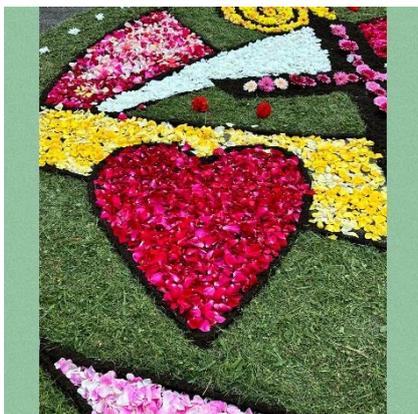
musikalisch mitgestaltet vom Posaunenchor
der Martin-Luther-Kirche und dem Chor Atemwind.
Die Kommunionkinder und Firmlinge aller Gemeinden
sind zur Mitfeier besonders eingeladen!

Es stehen einige Sitzbänke zur Verfügung!

**Anschließend Prozession durch die:
Rubensstraße, Luitpoldstraße, Grünwaldstraße
bis zur Friedhofskapelle -
(Altar gestaltet vom Obst- und Gartenbau-Verein)
nach der Statio führt der Prozessionsweg durch die
Schleburgstraße bis zur Kirche St. Andreas -
(Blument Teppich vor/in der Kirche gestaltet von der Kita St. Andreas)**

dort feierlicher Abschluss mit Te Deum und Segen.

Es wäre schön, wenn die Anwohner ihre Häuser schmücken würden



**Bei Regen läuten um 8.30 Uhr die Glocken
unserer Kirchen – dann findet der
Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Kirche
St. Andreas statt.**

**Zur Gestaltung des Blument Teppichs
werden wieder viele Blumen gebraucht.
Bitte im Pfarrbüro melden.**

GEMEINDEFEST

AN FRONLEICHNAM

DONNERSTAG 30. MAI 2024

Mittagessen



Kaffee und Kuchen

viele Getränke gegen den Durst



Herzliche Einladung!

Ihr Gemeindeausschuss St. Andreas



Rückblick: Kreuzweg am 22.03.24



Am 22. März haben die Pfadfinder die diesjährige Kreuzwegandacht in Jägersburg als Jugendkreuzweg gestaltet. Bei einem Rundweg um die Kirche ist das Kreuz an verschiedenen Stationen von den Kindern mit unterschiedlichen Symbolen und Farben geschmückt worden. Alle Teilnehmer haben die Chance bekommen, ihr eigenes Kreuz zu gestalten und im Anschluss mit nach Hause zu nehmen. Das geschmückte Kreuz ist noch bis zum Ende der Osterzeit in der Kirche mit Erläuterungen zu den Farben und Symbolen zu sehen.

Rückblick: Messdieneraktion



Am Dienstag, 26. März haben sich die Messdiener der Pfarrei im Pfarrheim in Jägersburg zu einer Osteraktion getroffen. Gemeinsam wurden über 60 Eier in allen möglichen Farben und Motiven gestaltet. Zum Abschluss wurde das gute Wetter noch bei einem Besuch auf dem Spielplatz des Kindergartens genutzt.

Rückblick: Sternsingeraktion Jägersburg



Zum Abschluss der diesjährigen Sternsingeraktion haben sich die Kinder der Gemeinde St. Josef gemeinsam mit allen Helfern zum Pizza-Essen auf Einladung des Besitzers in der Pizzeria „Il Lago“ getroffen. Nach dem Essen gab es für alle Teilnehmer noch eine Urkunde.

Besonderen Dank ergeht an die Pizzeria „Il Lago“ für die

überaus freundlich Einladung zum Essen und an das ganze Team für die wunderbare Bewirtung.

**D
A
N
K
E**

Ergebnis der Sternsingeraktion in der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII. :
21. 617,42 Euro

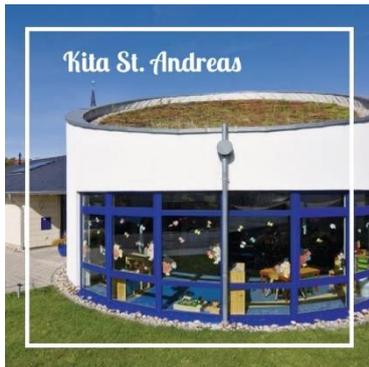
Rückblick in Bildern – OSTERN 2024





Im Rahmen des Ferienprogramms der KiTa St. Josef Jägersburg gestalteten die Pfadfinder einen gemeinsamen Tag auf dem Zeltplatz. Nach dem gemeinsamen Bemalen von Halstüchern stand das große Waldbingo auf dem Programm, bei dem die Kinder den Wald besser kennenlernen konnten. Zum Abschluss des Tages wurde noch selbst Feuer gemacht und die Kinder konnten sich am selbst geschnitzten Stock Marshmallows grillen. Wer Interesse an Abenteuern in der Natur hat und gemeinsam in der Gruppe Dinge entdecken möchte, kann sich per Telefon: 06373 / 89 79 006 oder per E-Mail: info@jaegersburger-pfadfinder.de melden. Auch Erwachsene, die Spaß an der Jugendarbeit und der Natur haben, sind willkommen.

Stellenausschreibungen



Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **St. Andreas in Homburg-Erbach:**

-zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 39 Wochenstunden befristet bis 31.12.2024 (Elternzeitvertretung).

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Meyer unter der Telefonnummer 06841 176250. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte St. Andreas, Frau Meyer, Schleburgstr. 6., 66424 Homburg Erbach.

Mail: kita-ltg.hom.st-andreas@bistum-speyer.de



Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **Maria vom Frieden I:**

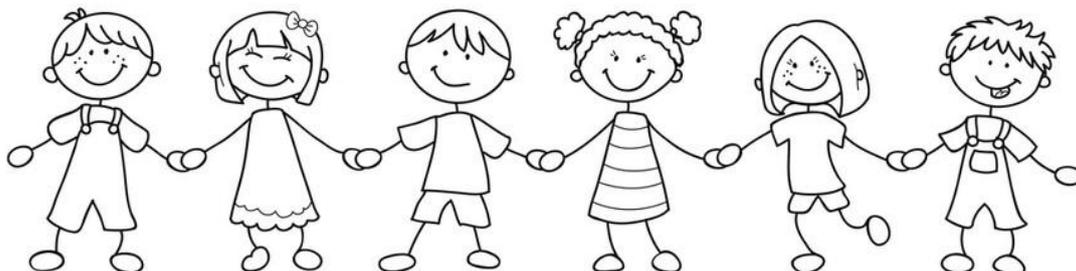
- ab sofort eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 20 Wochenstunden befristet bis 19.12.2024 (Elternzeitvertretung)

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Krämer unter der Telefonnummer 06841 970880. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte Maria vom Frieden I, Frau Krämer, Thomastr. 32., 66424 Homburg Erbach.

Mail: kita.hom.maria-vom-frieden@bistum-speyer.de





Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **St. Remigius-Beeden**:

- zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d) mit **39 Wochenstunden** befristet bis 21.09.2024 (Elternzeitvertretung)

- zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d) mit

21 Wochenstunden vorerst befristet bis 31.12.2024 (Elternzeitvertretung)

- zum **01.07.2024** eine **Reinigungskraft** (m/w/d) mit **12 Wochenstunden unbefristet.**

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Waletzke unter der Telefonnummer 06841 65884. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte St. Remigius, Frau Waletzke, Zum alten Kanal 1, 66424 Homburg Beeden.

Mail: kita.beeden@bistum-speyer.de

Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **St. Josef in Jägersburg**:



- **ab sofort** eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit **25 Wochenstunden befristet bis zum 31.12.2024** als Krankheitsvertretung.

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

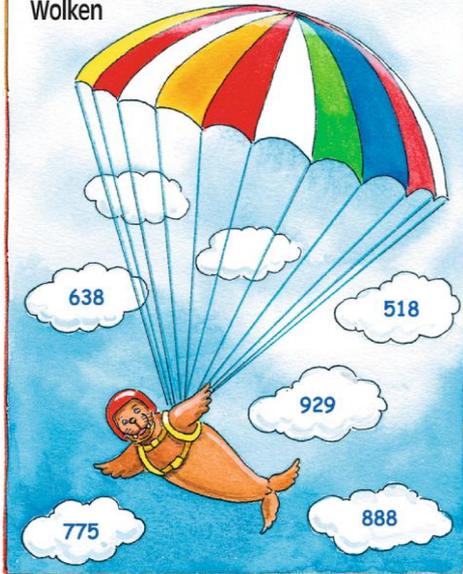
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Fuhrmeister unter der Telefonnummer 06841 71220. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte St. Josef, Frau Fuhrmeister, St. Josef Straße 19, 66424 Homburg Jägersburg.

Mail: kita.ltg.jaegersburg@bistum-speyer.de

Deike

Aus welcher Höhe ist Paula abgesprungen? Addier die Zahlen auf den Wolken



© Britta van Hooft/DEIKE

Lösung: Paula ist aus einer Höhe von 3748 Metern abgesprungen.

Deike



© Topfhoen/DEIKE



Finde die acht Fehler

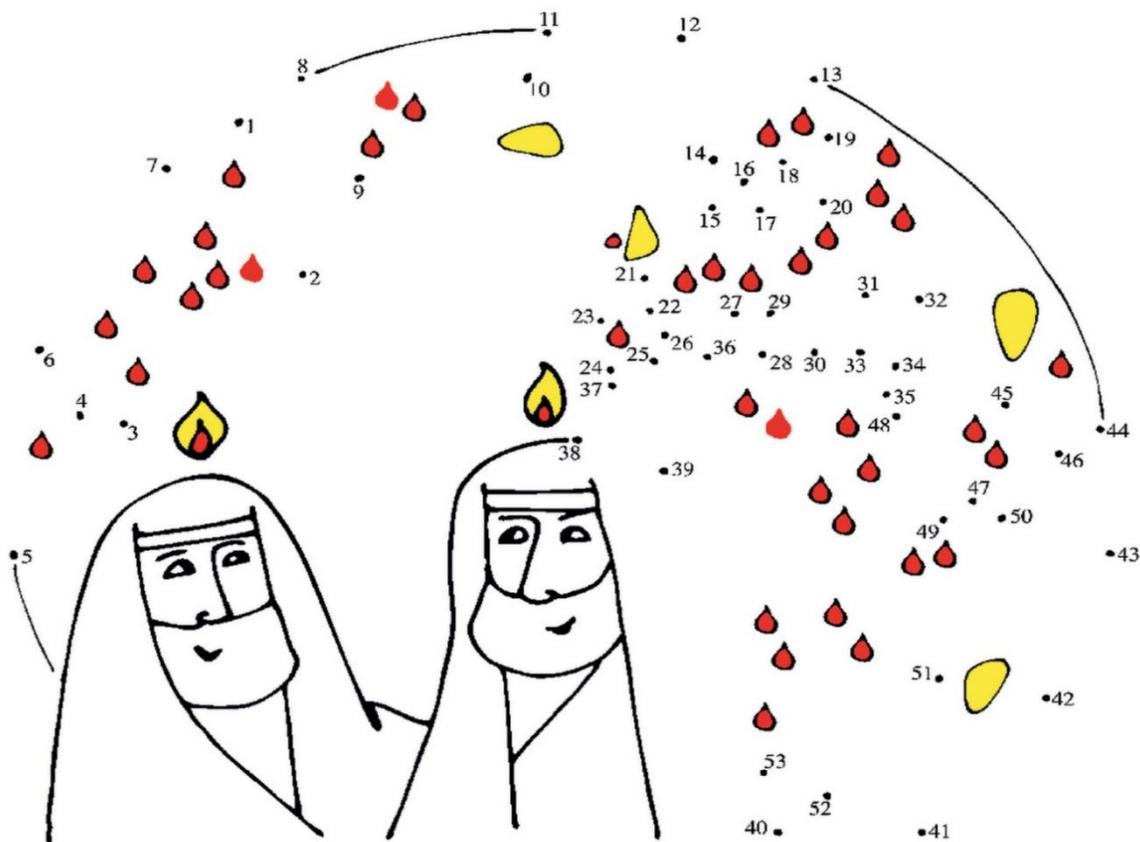
TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de





Das hört sich bedrohlich an, was die Bibel über das erste Pfingsten vor fast 2.000 Jahren erzählt: Von einem Sturm ist die Rede und von Feuerzungen, die sich auf jeden einzelnen Jünger verteilen. Wie auf dem Bild – und das sieht auch bedrohlich aus. Gewaltig und eindrucksvoll war das bestimmt, aber nicht gefährlich. Die Jünger waren danach wie verwandelt. Aus traurigen, ängstlichen Menschen waren fröhliche geworden, die mutig von Jesus erzählten. Das hatten sie sich vorher nicht getraut.

Doch jetzt hatten sie den Heiligen Geist, den Geist Gottes bekommen – in den Feuerzungen. Und der Geist, den Gott schickt, der verändert: Der ermutigt, der tröstet, der gibt Kraft. Nicht nur den Jüngern vor 2.000 Jahren, sondern auch heute. Nicht nur dann, wenn wir in der Kirche Pfingsten feiern, sondern immer. Du kannst Gott um seinen Geist, um den Heiligen Geist bitten, wenn du traurig bist oder Angst hast oder dich schwach fühlst. Probier es mal!



Ingrid Neelen

Pastoralteam

Pfarrer Pirmin Weber
06841-78341
Pirmin.Weber@bistum-speyer.de

Diakon Holger Weberbauer
06841-7568713
Holger.Weberbauer@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin Anna Welter
06841-758281
anna.welter@bistum-speyer.de

Pfarrbüro

Sekretärinnen
Frau Claudia Bosslet
Frau Silke Emser
Frau Sandra Malucha

Tel. 06841-78341
Fax. 06841-7637

Steinbachstraße 60
66424 Homburg

Email:
Pfarramt.HOM.HL-JOHANNES-
XXIII @bistum-speyer.de

Homepage
www.pfarrei-hom-hl-johannes.de

Facebook
Pfarrei Johannes XXIII - Homburg

Kontonummer der Pfarrei
Heiliger Johannes XXIII.

Kreissparkasse Saarpfalz
DE62 5945 0010 1030 3664 78
BIC: SALADE51HOM

Öffnungszeiten der Kirchen

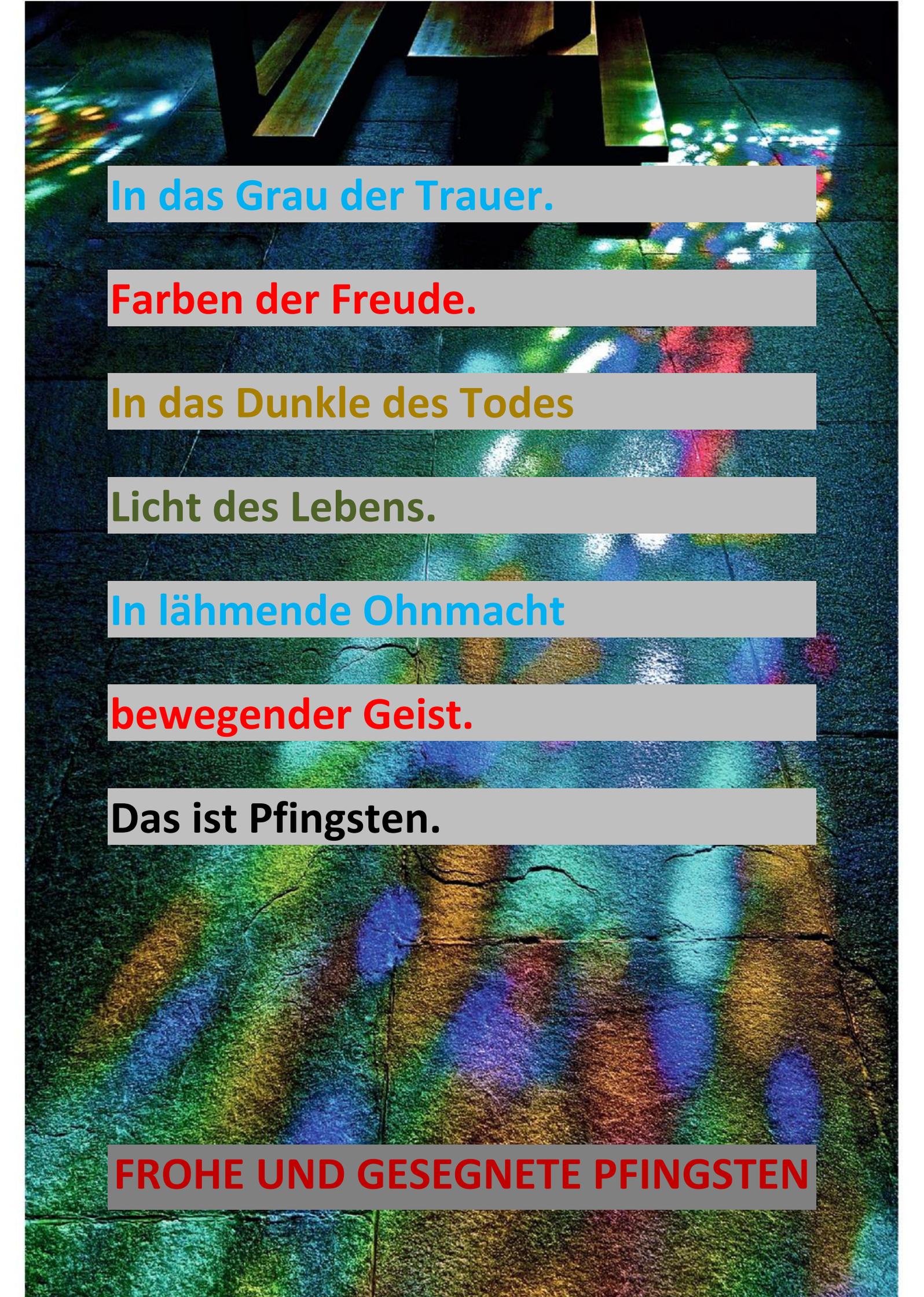
 St. Andreas-Erbach
Mo-Sa 08.00-16.00 Uhr
So 10.00-16.00 Uhr

 St. Remigius-Beeden
So 10.00-16.00 Uhr

Redaktionsschluss
Pfarrbrief
25.05.24 bis 23.06.24

Mittwoch 08.05.24
12.00 Uhr !!!

Öffnungszeiten Pfarrbüro
Montag geschlossen
Dienstag – Freitag:
10.00 – 12.00 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung!



In das Grau der Trauer.

Farben der Freude.

In das Dunkle des Todes

Licht des Lebens.

In lähmende Ohnmacht

bewegender Geist.

Das ist Pfingsten.

FROHE UND GESEGNETE PFINGSTEN